

büwo

bündner woche

GZA/PPA · 7007 Chur

Nr. 35, 31. August 2016

www.suedostschweiz.ch
Bequem herunterladen:
www.buendnerwoche.ch

Büwo-Newsletter:
suedostschweiz.ch

Stehen Sie schon
oder sitzen
Sie noch?

lista office LO



LO Extend von
www.eugenio.ch

EUGENIO
furno Büro AG

A&M AG
RECYCLING CENTER

AKTEN- / UND
DATENTRÄGERVERNICHUNG

7201 Untervaz Bahnhof
Gratis-Tel. 0800 300 450
www.recycling-center.ch

EINFACH SICHER VERNICHTET

Bodyfeet Landquart



Klassische Massage und
Fussreflexzonenmassage

Einstieg in die Grundausbildung jederzeit
möglich im individuellem Unterricht.

Die Fachschule für Naturheilkunde
und manuelle Therapie 081 322 72 17
www.bodyfeet.ch

Weinfest
Jenins

10./11. September 2016



weinfest-jenins.ch



Cornelia Crüzer Ettisberger weiss, wie man einen Laden in der Churer Altstadt erfolgreich führt.

Bild Magdalena Petrovic

Altstadt-Laden: Alles hat seine Vor- und Nachteile

In der Churer Altstadt einen Laden besitzen, birgt seine Chancen und Herausforderungen. Davon ist Cornelia Crüzer überzeugt.

«Natürlich ist es etwas Besonderes, in der Altstadt von Chur einen Laden zu besitzen – man ist inmit-

ten einer charmanten und einzigartigen Umgebung», sagt Cornelia Crüzer, Leiterin und Inhaberin der

Möbelboutique Schöpf Living am Churer Kornplatz. «Man ist aber auch etwas abgeschieden, weil man nicht an einem stark frequentierten Ort steht». Teil sieben der Altstadt-Serie.

► Mehr auf den Seiten 2, 3 und 4

- Thailändische Spezialitäten
- Take Away
- Wir organisieren auch Ihre Party

Thai Restaurant
Djaoprayah

Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Dienstag - Freitag 11.00 - 14.00
18.00 - 23.00
Samstag / Sonntag 18.00 - 23.00
Reichsgasse 24, Chur, 081 353 66 56

Ihr Menükurier

Perlys
take out

telefon : 0800 737 800
internet : www.perlys.ch
e-mail : info@perlys.ch

MOTORGERÄTE UND KOMMUNALTECHNIK
ZIMMERMANN AG

HONDA
POWER EQUIPMENT
Miimo Mähroboter



Churerstrasse 1, Domat/Ems, 081 650 30 00
www.zimmermannag.net

wieland-schiers.ch

HÜSLER NEST
Das original Schweizer Naturbett



wieland
innen und aussen ag



Hat sich mit der Zeit in den Alpenchic-Stil verliebt: Cornelia Crüzer, Leiterin und Inhaberin der Möbelboutique Schöpf Living in Chur.

Bilder Magdalena Petrovic

Sympathie gepaart mit Wissen

Wer einen Laden in der Churer Altstadt erfolgreich führen möchte, müsse alles geben, sagt Cornelia Crüzer

Magdalena Petrovic

In der einen Ecke steht ein Tisch, der Risse und Unebenheiten hat – er sieht alt und gebraucht aus. Etwas weiter steht eine grau-grünliche Esstischbank aus Stoff mit weissen Hirschfiguren. Silberne Elch- und Hirschfiguren sind auf mehreren Holzmöbelstücken platziert. Karierte Kissen schmücken die ausgestellten Sofas in Naturfarben wie Braun, Beige und Taupe. Accessoires wie Taschentuch-Boxen aus verschiedenen Fellmustern sind in allen Ecken ausgestellt. Hirschgeweihe aus Holz schlängeln sich um Vasen und Kerzenhalter. Woldecken und Decken aus Tierfell liegen schön zusammengelegt auf einem Bett, Sessellehnen, in Körben und auf Sofas. Grosse Hirschköpfe mit Geweihen ragen aus den Wänden. Seit 41 Jahren steht der Churer Laden Schöpf Living am Kornplatz für den eleganten Alpenchic-Stil. Noch vor wenigen Jahrzehnten war dieser Einrichtungsstil unter dem Ausdruck Bauernmöbel bekannt. «Heute sind die Bauernmöbel nicht mehr gefragt,

sondern Einrichtungsstücke, die auf alt getrimmt wurden», erklärt Cornelia Crüzer, die vor rund fünf Jahren die Möbelboutique als Leiterin und Inhaberin erwarb. Als sie vor zwölf Jahren als Geschäftsführerin angestellt wurde, fand sie den Einrichtungsstil weniger ansprechend. «Am Anfang brachte ich Inputs für einen komplett neuen Stil. Ich habe dann schnell gemerkt, dass das nicht funktioniert», erzählt sie heute. Wer die Welt Schöpf Living betritt, kommt genau wegen des unverwechselbaren Stils. «Schliesslich ist unser Laden dafür bekannt, und die Kunden kommen nur wegen dieses gemütlichen Einrichtungsstils zu uns.» Deshalb hat Crüzer auch den Ladennamen behalten. Etwas, das gut sei und eine Tradition habe, solle man nicht einfach ändern. «Schöpf Living ist seit mehreren Jahrzehnten eine Erfolgsgeschichte, obwohl einige Male der Besitzer gewechselt wurde», ist Crüzer überzeugt. In den letzten zwölf Jahren, in denen sie im Geschäft dabei ist,

mussten immer wieder Meilensteine bewältigt werden: Vor vier Jahren wurde das Geschäft komplett renoviert, um ihm einen zeitgemässen und modernen Auftritt zu geben – neue Decke, neuer Holzboden und eine Steinwand mitten im Laden. «Natürlich hatten wir letztes Jahr einen Einbruch wegen der Euro-Krise», erinnert sich Crüzer, «aber auch das konnten wir bis Ende Jahr wieder zurechtbiegen.» Wer einen eigenen Laden besitze, könne nicht immer nur entspannt sein – ein Risiko bestehe immer.

«Es ist ein tolles Gefühl»

Einen Laden in der Churer Altstadt zu besitzen, ist für Crüzer etwas Besonderes. «Es ist dieser einzigartige Charme, der Einwohner, Touristen und uns Ladenbesitzer begeistert.» Gerade auch die Stimmung am Kornplatz sei etwas Einmaliges: Die Ladenbesitzer würden zusammenhalten, sich grüssen und bei Bedarf einander helfen. «Es ist ein tolles Gefühl, in einen Teil einer Umgebung beziehungsweise einer Gesellschaft einge-

ANZEIGE.....

graubünden

Erleben Sie das Mineralbad Aander neu.

Mineralbad Aander

VISIALOG

Beratung • Internet • Multimedia • Schule

ESC
Entrepreneur's Skills Certificate

zertifiziertes
Wirtschaftswissen

Einziger Anbieter in der Ostschweiz
Jetzt informieren und anmelden

Wiesentalstrasse 89 • 7000 Chur • 079 405 96 28
www.visialog.ch • info@visialog.ch

ZÜST AG
Elektrowerkzeuge und
Reparaturwerkstätte
Rossbodenstrasse 49
7000 Chur

FON 081 252 97 15
FAX 081 252 84 96
NET www.zuestag.ch

zust

BOSCH
Profi Shop

AKTION

AKKU BOHRSCHRAUBER
GSR 18 V-EC Set
mit 3 Akkus inkl. Lade-
gerät + wiha
Werkzeugsatz Premium
CHF 448 inkl. MwSt.

bettet zu sein, die wohlgesinnt ist», erklärt Crüzer. Selbstverständlich schaue jeder zuerst, dass sein Geschäft laufe, aber ein friedliches Ambiente erleichtere die Arbeit. Während Crüzer über die Altstadt schwärmt, betritt eine Frau den Laden. Die Ladenbesitzerin unterbricht das Gespräch und entschuldigt sich höflich. Die Kundin möchte sich neue Kleidungsstücke im trendigen Alpenchic-Stil kaufen. Denn bei Schöpf Living ist eine kleine Ecke als Kleiderboutique eingerichtet. «Ja, der Alpenchic-Lifestyle wird hier vollumfänglich gelebt», sagt Crüzer, lacht sympathisch und bedient die Kundin. «Wo sind wir stehen geblieben?», fragt die Ladenbesitzerin, als sie nach einer Weile wiederkommt. «Ach ja, bei den Vor- und Nachteilen eines Geschäfts mitten in der Altstadt.» Obwohl die Altstadt eine charmante und einzigartige Location für einen Laden ist, sei man «hier etwas abgeschieden». Die Altstadt sei ein nicht so stark frequentierter Ort. Obwohl man vormittags ohne Bewilligung mit dem Auto auf den Kornplatz fahren dürfe, «ist es nicht immer leicht, an einer autofreien Lokalität zu sein», führt Crüzer weiter aus. Gerade wenn Kunden ein Möbelstück oder ein grösseres Dekorationsobjekt kaufen würden, sei es praktischer, an einer befahrbaren Strasse zu stehen. «Aber man kann nicht alles haben, und alles hat seine Vor- und Nachteile.» Etwas würde der Altstadt jedoch guttun: «Ein Einkaufsmagnet wie ein H&M, Zara oder Mango – dann würden noch mehr Leute durch die Gassen schlendern und bummeln.»

«Weil sich die Stadtpolizei am Kornplatz befindet, haben wir keinen Vandalismus»

Mittlerweile verpackt Ladenbesitzerin Crüzer eine riesige Kerze zu einem Geschenk. Bevor sie das durchsichtige Geschenkpapier mit einer weissen Schlaufe zusammenbindet, steckt sie noch eine grüne Kunstblume rein. Wer einen Laden besitze und erfolgreich führen wolle, müsse alles geben. «Die beste Lage nützt nichts, wenn man sich nicht bemüht, und das ist nun einmal mit-

Holz so weit das Auge reicht: Alpenchic-Fans und Liebhaber von rustikalen Möbeln werden im Schöpf Living am Churer Kornplatz schnell fündig.



Die Liebe zum Detail: Sogar Taschentuch-Boxen aus verschiedenen Tierfellen vervollständigen das Alpenchic-Sortiment.



Leidenschaftliche Ladenbesitzerin: Cornelia Crüzer kümmert sich nicht nur darum, dass das Geschäft läuft, sondern packt wie ihre Mitarbeiter mit an.



ANZEIGE



**BUCCERI
COIFFEUR**

Damen • Herren • Kinder

Vazerolgasse 19 • 7002 Chur • 081 252 53 15

**Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!**

www.coiffeurbucceri.ch

Meine Empfehlung: 

83% der Marketingaktionen zielen auf unsere Augen ab. Aber **75%** unserer Emotionen werden durch die **Nase** beeinflusst! Schaffen Sie Aufmerksamkeit durch Ihren **eigenen DUFT!**

Mehr multisensorisches Marketing:
Tel: **+41 79 134 04 03**
christina@cavigellimarketing.ch 

Branding | Werbung | Internet | Werbeteilchen



**Jetzt
im Angebot!**

Spätsommerliche Kreationen aller Art!

Vertrauen Sie unserer Beratung.
Inhaber: Patrick Müller
Sonnenbergstrasse 2, 7000 Chur
Tel. Nr. 081 / 353 27 47
E-Mail: blumen@joos-chur.ch
www.joos-chur.ch

 **BLUMEN**
beratend. blumig. fantasievoll.



Eines von vielen Merkmalen des rustikalen Einrichtungsstils: Geweihe aus Holz.



Vielseitiges Angebot: Bei Cornelia Crüzer werden die Kunden nicht nur in Sachen Alpenchic-Einrichtung beraten und können Möbel sowie Dekorationen kaufen – es gibt auch Kleider im Alpenchic-Stil.



Alpenchic so weit das Auge reicht: Sogar das Besteck gibts im rustikalen Stil.

Aufwand verbunden, den niemand sieht», erklärt Crüzer weiter. Als Ladenbesitzer dürfe man nie aufhören, sich attraktiv zu präsentieren. Die Schaufenster müssen immer wieder umdekoriert werden, der Laden wird mehrere Male in der Woche geputzt, Möbel, die tagsüber draussen stehen, werden täglich früh morgens hinausgestellt und abends wieder drinnen versorgt. «Weil sich am Kornplatz auch die Stadtpolizei befindet, haben wir hier glücklicherweise keine Probleme mit Vandalismus», so Crüzer. Was in den kleineren Gassen anders aussehe: «Es macht mich schon traurig, wenn ich am Samstag- oder Sonntagmorgen durch die Altstadt laufe und an jeder Ecke Flaschenscherben herumliegen.»

Viele Geschäfte in der Churer Altstadt leben von den Stammkunden – bei Schöpf Living sieht das etwas anders aus. «Von den Dekorationsartikeln allein können wir nicht leben», erzählt Crüzer offen. Viele Kunden würden gezielt auf das Geschäft zugehen, weil sie eine Beratung wollen. Deshalb realisiert Crüzer mit ihrem Team auch ganze Konzepte für Einrichtungen – für eine Terrassen-Lounge, von einzelnen Zimmern, Wohnungen oder ganzen Häusern. Von den einzelnen Möbeln über die Beleuchtung, Decken, Kissen, Bettwäsche bis hin zu den Kunstblumen werden die Kunden von Schöpf Living beraten, ausgestattet und beim ersten Betreten des neuen Zuhauses begleitet. Nach Angaben von Crüzer sei dies das Hauptgeschäft des Ladens. «Wenn ein Ferienhausbesitzer sein Chalet eingerichtet hat, dann ist er für eine Zeit versorgt», erklärt sie weiter. Deshalb sei die Möbelboutique immer wieder gefordert, neue Kunden für sich zu gewinnen. «Und wahrscheinlich ist die Leidenschaft und das Wissen, das mein Team und ich bieten, unser Erfolgsrezept», so Crüzer.

«Die meisten leben in einer modern eingerichteten Stadtwohnung»

Die Kundschaft von Schöpf Living ist übrigens auch international – Kunden aus der ganzen Schweiz, Liechtenstein, Deutschland, Italien, Russland, England und Holland. Laut Crüzer ist der grösste Teil ihrer Kunden älter als 40 Jahre – trotzdem sei es vermehrt auch für jüngere Personen wichtig, gern heimzukommen und sich in den eigenen vier Wänden wohlfühlen. «Die meisten leben in einer modern eingerichteten Stadtwohnung und sehnen sich nach der Gemütlichkeit von Holzmöbeln, karierten Vorhängen, Fellkissen und rustikalen Dekorationen», ist die Expertin überzeugt. Und

wer hätte schon nicht gerne ein gemütlich, verspielt und romantisch eingerichtetes Ferienhaus?

«Der Alpenchic-Stil hat es mir so angetan»

«Meine Liebe zum Alpenchic hat sich mit den Jahren entwickelt», erzählt Crüzer. Sie habe schon immer den gradlinigen und modernen Einrichtungsstil bevorzugt. Bei ihr zu Hause sei der grösste Teil in den Farben schwarz und weiss eingerichtet. «Aber der Alpenchic-Stil hat es mir so angetan, dass ich mir vorstellen kann, einmal eine Scheune in den Bergen zu kaufen und als gemütliches Ferienhaus einzurichten», schwärmt Crüzer. Das sei sogar ein Traum von ihr. Der Alpenchic-Stil habe diese Anziehungskraft, weil sämtliche Möbelstücke und Dekorationen «Liebe, Gemütlichkeit und Geborgenheit verleihen». Deshalb sei es ihr so wichtig, nur das zu kaufen, was auch ihr selber gefalle. «Natürlich bedeutet das nicht, dass ich gerne alles bei mir zu Hause hätte», führt sie aus. Aber sie wolle ja mit gutem Gewissen die Möbel ihren Kunden empfehlen können.

Schöpf Living, Kornplatz 2, 7000 Chur. Tel. 81 252 64 16. Mehr Informationen im Internet unter: www.schoepf-living.ch.

TREFFPUNKT



■ ALTSTADTGESCHÄFTE IM FOKUS

tu/mp. Steht es um die Churer Altstadt wirklich so schlecht? Mit der Serie «Treffpunkt Altstadt» möchte die «Bündner Woche» ihren Lesern den Sommer über in loser Folge verschiedene Geschäfte vorstellen, die in der Churer Altstadt beheimatet sind. Die Geschäftsbetreiber erzählen über ihr Altstadtleben, loben, kritisieren und bringen Anregungen und Wünsche auf den Tisch.

In der Ausgabe vom 17. August ist der sechste Teil – ein Bericht über das Café Martinsplatz – erschienen.

■ DR STAPI MAINT

Seite 7

■ NEUERÖFFNUNG

Seite 19

■ GESELLSCHAFT

Seite 27, 29

■ WIRTSCHAFT

Seiten 11–17

■ BALLNACHT

Seiten 24–25

■ KULINARIK

Seite 35